

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2001

Ausgegeben am 4. Juli 2001

Teil III

- 
125. Kundmachung: Geltungsbereich der Verfassung der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO)
126. Kundmachung: Geltungsbereich des Übereinkommens über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche
127. Kundmachung: Geltungsbereich des Übereinkommens zum Schutz der Hersteller von Tonträgern gegen die unerlaubte Vervielfältigung ihrer Tonträger
128. Kundmachung: Geltungsbereich des Übereinkommens zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt
- 

### 125. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich der Verfassung der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO)

Nach Mitteilungen der Regierung des Vereinigten Königreiches haben folgende weitere Staaten ihre Annahmeerkunden zur Verfassung der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) (BGBl. Nr. 49/1949, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. Nr. 48/1987) hinterlegt:

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Annahmeerkunde:
Andorra	20. Oktober 1993
Armenien	9. Juni 1992
Aserbaidzhan	3. Juni 1992
Bosnien und Herzegowina	2. Juni 1993
Cook Inseln	25. Oktober 1989
Dschibuti	31. August 1989
Eritrea	2. September 1993
Estland	14. Oktober 1991
Georgien	7. Oktober 1992
Jugoslawien	20. Dezember 2000
Kasachstan	22. Mai 1992
Kirgisistan	2. Juni 1992
Kiribati	24. Oktober 1989
Kroatien	1. Juni 1992
Lettland	14. Oktober 1991
Litauen	7. Oktober 1991
die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	28. Juni 1993
Föderierte Staaten von Mikronesien	19. Oktober 1999
Moldau	27. Mai 1992
Niue	26. Oktober 1993
Palau	20. September 1999
Salomonen	7. September 1993
Slowakei	9. Februar 1993
Slowenien	27. Mai 1992
Südafrika	12. Dezember 1994
Tadschikistan	6. April 1993
Tschechische Republik	22. Februar 1993

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Annahmeerkunde:
Turkmenistan	17. August 1993
Tuvalu	21. Oktober 1991
Usbekistan	26. Oktober 1993
Vanuatu	10. Februar 1994
Vereinigtes Königreich	1. Juli 1997

**Schüssel****126. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche**

Nach Mitteilung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen hat Jugoslawien am 12. März 2001 erklärt, sich rückwirkend mit 27. April 1992 weiterhin an das Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche (BGBl. Nr. 200/1961, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. III Nr. 209/2000) gebunden zu erachten und hat die vom ehemaligen Jugoslawien abgegebene Erklärung \*) erneuert.

\*) Kundgemacht in BGBl. Nr. 456/1982

**Schüssel****127. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Übereinkommens zum Schutz der Hersteller von Tonträgern gegen die unerlaubte Vervielfältigung ihrer Tonträger**

Nach Mitteilungen des Generaldirektors der Weltorganisation für geistiges Eigentum haben folgende weitere Staaten ihre Ratifikations- bzw. Beitrittsurkunden zum Übereinkommen zum Schutz der Hersteller von Tonträgern gegen die unerlaubte Vervielfältigung ihrer Tonträger (BGBl. Nr. 294/1982, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. III Nr. 219/1999) hinterlegt:

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- bzw. Beitrittsurkunde:
Estland	28. Februar 2000
Kasachstan	3. Mai 2001
Kroatien	20. Jänner 2000
Moldau	17. April 2000
Nicaragua	10. Mai 2000
St. Lucia	2. Jänner 2001
Ukraine	18. November 1999

**Schüssel****128. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Übereinkommens zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt**

Nach Mitteilungen des Generaldirektors der UNESCO haben folgende weitere Staaten ihre Ratifikations-, Annahme- bzw. Beitrittsurkunden zum Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt (BGBl. Nr. 60/1993, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. Nr. 219/1994) hinterlegt:

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Ratifikations-, Annahme- bzw. Beitrittsurkunde:
Andorra	3. Jänner 1997
Belgien	24. Juli 1996
Botsuana	23. November 1998
Dominica	4. April 1995
Estland	27. Oktober 1995

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Ratifikations-, Annahme- bzw. Beitrittsurkunde:
Grenada	13. August 1998
Island	19. Dezember 1995
Israel	6. Oktober 1999
Kasachstan	29. April 1994
Kirgisistan	3. Juli 1995
Komoren	27. September 2000
Demokratische Volksrepublik Korea	21. Juli 1998
Lettland	10. Jänner 1995
Mauritius	19. September 1995
Myanmar	29. April 1994
Namibia	6. April 2000
Niue	23. Jänner 2001
Papua-Neuguinea	28. Juli 1997
Ruanda	28. Dezember 2000
Südafrika	10. Juli 1997
Suriname	23. Oktober 1997
Togo	15. April 1998
Tschad	23. Juni 1999
Turkmenistan	26. September 1994

Nachstehende Staaten haben erklärt, sich auch weiterhin an das Übereinkommen gebunden zu erachten:

Bosnien und Herzegowina	am 12. Juli 1993
Georgien	am 4. November 1992
Kroatien	am 6. Juli 1992
die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	mit Wirksamkeit vom 17. November 1991

Anlässlich der Hinterlegung der Ratifikationsurkunde hat Südafrika gemäß Art. 16 Abs. 2 des Übereinkommens erklärt, sich nicht an die Bestimmungen des Art. 16 Abs. 1 gebunden zu erachten.

Das Vereinigte Königreich hat am 29. Februar 1996 den Geltungsbereich des Übereinkommens auf Jersey ausgedehnt.

Portugal hat am 30. April 1999 den Geltungsbereich des Übereinkommens auf Macao ausgedehnt.

Weiteren Mitteilungen des Generaldirektors der UNESCO zufolge findet auf Grund von Erklärungen des Vereinigten Königreichs und der Volksrepublik China bzw. auf Grund von Erklärungen Portugals und der Volksrepublik China das Übereinkommen auf die Sonderverwaltungsregion Hongkong bzw. auf die Sonderverwaltungsregion Macao weiterhin Anwendung.

## Schlüssel